



Member`s Letter No 9 – 2010

Schöneck, 26. August 2010

Liebe Mitglieder, liebe Förderer,

aktuell rufen wir dazu auf, den beigefügten **Appell** der EFN – European Federation Naturopathy e.V. an das Deutsche Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Verbraucherschutz **bis zum 31. August** zu unterstützen! (siehe beigefügte Datei „Aktion NEM“). Der Entwurf des deutschen Bundesministeriums verstößt definitiv gegen europäisches Recht und kann von daher als wenig aussichtsreich angesehen werden. Die angedachte Neuregelung träfe die **Nahrungsergänzungsmittel** hart und würde eine weitere Bürokratisierung nach sich ziehen...

ANME war in den Sommerferien zu Gast beim **CAMBrella**-Kordinator Herrn Dr. Weidenhammer an der TU-München, um die politischen Dimensionen des EU-Projektes zu besprechen. Anlässlich der Ankündigungen des EWSA (Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuß) zu den **ab 2013 geplanten Neuregelungen** von unter anderem der EU-Richtlinie für Arzneimittel zum menschlichen Gebrauch, konnten wir unsere Vorstellungen einbringen. Die gesundheitspolitische Tragweite des bisher weitreichendsten **Datensammlungs-Projektes** in der Geschichte der europäischen Naturheilkunde (CAM) ist noch schwer einzuschätzen. Somit wird uns CAMbrella bis Dezember 2012 stark beschäftigen...

Vertreter der **elektronischen Komplementärmedizin** haben in diesem Jahr **NECOMED** (Netzwerk für Komplementärmedizin) gegründet, um diese CAM-Disziplin in der europäischen Gesundheitswelt angemessen vertreten zu können. Wir begrüßen dieses Netzwerk bei ANME und weisen in diesem Zusammenhang auf die NECOMED-Congressreihe in Deutschland hin (siehe beigefügte Dateien).

Am 11. September 2010 findet in der Universität von Bologna eine Veranstaltung zur tibetischen Medizin statt. Herr Prof. Namkhai Norbu betitelt seinen Vortrag „**Die Medizin Tibet`s: Ein Erbe der Menschheit**“. Bestätigt wird diese Sicht der Dinge vom Dalai Lama und offiziellen Behörden aus Bologna, Florenz und Rom www.medicinacentratasullapersona.org. Damit wird die Forderung von ANME die **CAM als ein „Immaterielles Kulturerbe“ der Menschheit** im Sinne der UNESCO-Konvention zu betrachten, deutlich unterstützt!!

Die Vorbereitungen für unser **4. Symposium in Wien** in Zusammenarbeit mit der UNESCO-Kommission Österreich laufen auf Hochtouren. Die **Weitergabe von naturheilkundlichem Wissen** ist ein hoch-aktuelles Thema, wie das bisherige Echo bereits verrät. Wir bitten unsere Mitglieder und alle Interessierten die **Einladungsflyer per Mail bei uns im Büro abzurufen** (Stückzahl!) und nach Erhalt an Ihnen bekannte Personen zu versenden...

Viele Grüße,

Nora Laubstein